

# AUSBILDUNGSPLAN FÜR ALLE DREI LERNORTE FACHFRAU/FACHMANN REINIGUNGSTECHNIK EFZ

zur Verordnung des SBFI vom 3. November 2023

**Berufsnummer 80104**

## INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung .....	3
Aufbau .....	3
Methodisch-didaktische Ausrichtung .....	3
Orientierung an einem Phasenmodell und an Arbeitssituationen .....	4
Ausbildung im 1. Semester .....	5
Ausbildung im 2. Semester .....	8
Ausbildung im 3. Semester .....	11
Ausbildung im 4. Semester .....	14
Ausbildung im 5. Semester .....	17
Ausbildung im 6. Semester .....	20

## Einleitung

Dieser Ausbildungsplan für die drei Lernorte Betrieb, Berufsfachschule und überbetriebliche Kurse (üK) der beruflichen Grundbildung von Fachfrauen und Fachmännern Reinigungstechnik EFZ basiert auf dem Bildungsplan und gibt eine Übersicht über die zu entwickelnden Handlungskompetenzen, zu erarbeitenden Leistungsziele und zu vermittelnden Inhalte an den jeweiligen Lernorten. Der Ausbildungsplan bildet die Grundlage für die jeweiligen Ausbildungspläne der drei Lernorte, um in den Lernorten eigene Ausbildungspläne zu entwickeln. Der Ausbildungsplan lässt den Verantwortlichen der jeweiligen Lernorte einen Spielraum, die Ausbildungsinhalte praxis- und handlungsorientiert zu vermitteln und die Lernenden in ihrem Lernprozess zu begleiten. Den Ausbildenden der jeweiligen Lernorte soll der Ausbildungsplan helfen, die lernortspezifischen Inhalte strukturiert und systematisch zu vermitteln sowie die Lernenden anzuleiten. Er verschafft einen Überblick über die Grundlagen und Inhalte der beruflichen Grundbildung.

## Aufbau

Der Ausbildungsplan für die drei Lernorte ist in die sechs Semester strukturiert. Jedes Semester beginnt mit einer Tabelle, die die Lektionenverteilung der Berufsfachschule gemäss Bildungsverordnung (BiVo) aufzeigt. Anschliessend folgt die Bezeichnung des jeweiligen überbetrieblichen Kurses, wie er in der BiVo aufgeführt ist. In einer beispielhaften Arbeitssituation wird beschrieben, welche Aufgaben die Lernenden nach dem jeweiligen Semester bewältigen können. Der Ausbildungsplan schliesst mit einer Lernortkooperationstabelle, die als Übersicht die Leistungsziele der Lernorte in den jeweiligen Semestern abbildet.

## Methodisch-didaktische Ausrichtung

In der beruflichen Grundbildung von Fachfrauen und Fachmännern Reinigungstechnik EFZ werden eine hohe Mitverantwortung und Selbstständigkeit der Lernenden angestrebt. Mit einem im Verlauf der beruflichen Grundbildung steigenden Anteil selbstgesteuerter Lernaktivitäten und komplexeren Arbeitsaufträgen werden die Lernenden zum selbstständigen Denken und Handeln hingeführt. Eine starke, auf das Lernen bezogene Beziehung zwischen Lernenden und Ausbildenden soll die Grundlage der Zusammenarbeit bilden.

Die Ausbildung von lernenden Fachfrauen und Fachmännern Reinigungstechnik soll handlungskompetenzorientiert erfolgen. Damit ist gemeint, dass Lernende so ausgebildet werden, dass sie komplexe und zukunftsorientierte Situationen eigeninitiativ, zielorientiert, fachgerecht, situationsorientiert und sozial verantwortlich bewältigen können. Fachspezifische und überfachliche Kompetenzen sollen gleichermassen gefördert werden. Neben dem reinen Fachwissen stehen die Handlungsfähigkeit sowie die selbstständige Nutzung von externen Wissensquellen und Lerngrundlagen im Zentrum der Ausbildung. Zusätzlich wird die erbrachte Arbeit von den Lernenden selbst eingeschätzt und reflektiert.

## Orientierung an einem Phasenmodell und an Arbeitssituationen

Die berufliche Grundbildung von Fachfrauen und Fachmännern Reinigungstechnik EFZ ist so aufgebaut, dass in jedem Semester Reinigungsaufträge und deren Ausführung möglichst umfassend ausgebildet werden. Damit ist gemeint, dass Reinigungsaufträge und deren Erfüllung als Gesamtprozess betrachtet werden. Das hat zur Folge, dass in jedem Semester ein grosser Teil der Handlungskompetenzen und der dazugehörigen Leistungsziele ausgebildet und mit zunehmender Ausbildungsdauer vertieft werden. Leitend ist dabei ein Phasenmodell, das sich an den Handlungskompetenzbereichen und Handlungskompetenzen orientiert.



## Ausbildung im 1. Semester

---

### BEISPIELHAFTE ARBEITSSITUATIONEN

#### 1. Unterhaltsreinigung von Büroräumen

Die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ, die sich im ersten Semester ihrer Ausbildung befindet, erhält von ihrem Berufsbildner den Auftrag, Büroräume zu reinigen. Zu Beginn des Arbeitstages besprechen die beiden die zu erledigenden Aufgaben. Unter Anleitung ihres Berufsbildners führt sie die Reinigung der Schreibtische und Oberflächen durch, bevor sie sich dem Trockensaugen der Teppichböden widmet. Während des Tages überprüft der Berufsbildner regelmässig ihre Fortschritte und gibt ihr Feedback zu ihrer Arbeitsweise. Die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ beendet den Arbeitstag damit, die Ergebnisse ihrer Arbeit zu dokumentieren, zu reflektieren und sicherzustellen, dass alle Bereiche ordentlich gereinigt wurden.

#### 2. Reinigung von Warteräumen bei einem Bahnhof

Seine Berufsbildnerin weist den Fachmann Reinigungstechnik EFZ an, die Warteräume bei einem Bahnhof zu reinigen. Nach einer kurzen Besprechung über die zu erledigenden Aufgaben macht er sich an die Arbeit. Er beginnt mit dem Entleeren der Müllbehälter und dem Entfernen von Müll aus den Warteräumen. Unter Anleitung seiner Berufsbildnerin reinigt er dann die Böden gründlich und sorgt dafür, dass die Sitzgelegenheiten sauber sind. Seine Berufsbildnerin gibt ihm Tipps zur effizienten Reinigung und überwacht seinen Fortschritt während des Tages. Der Arbeitstag endet mit einer Überprüfung seiner Arbeit durch die Berufsbildnerin, die ihn ermutigt, weiterhin professionell zu arbeiten.

#### 3. Reinigung von Aussenanlagen

Die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ bekommt von ihrem Berufsbildner den Auftrag, die Aussenanlage eines Geschäftshauses zu reinigen. Nachdem sie seine Anweisungen erhalten hat, beginnt sie damit, die Gehwege zu kehren und Laub sowie andere Verschmutzungen zu entfernen. Sie arbeitet eng mit ihrem Berufsbildner zusammen, um sicherzustellen, dass alle Bereiche gründlich gereinigt werden. Unter Anleitung reinigt sie auch die Schmutzfangmatten und leert die Müllbehälter. Während des Arbeitstages gibt ihr ihr Berufsbildner kontinuierlich Feedbacks und unterstützt sie bei der Bewältigung der Aufgaben. Die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ beendet den Tag, indem sie die Ergebnisse ihrer Arbeit präsentiert und sicherstellt, dass alle Anweisungen ihres Vorgesetzten befolgt wurden.

## Schwerpunkthemen

- Staubwischen (z. B. Linoleum, PVC, fugenlos, glatte Bodenbeläge) mit Trapezwischern sowie anderen Geräten unterschiedlicher Grössen und verschiedenen Textilien wie zum Beispiel Einwegtüchern, Faserpelz, Flaumern, 3D-Mehrwegtüchern
- Trocken-Bürstsaugen von horizontalen und vertikalen Oberflächen (z. B. zum Entfernen von losen Verschmutzungen auf Teppichen, Deckenflächen, Wänden, technischen Einrichtungen, Mobiliar)
- Fleckenentfernung auf textilen Bodenbelägen mittels Tupf- und Spülmethode und Kaugummi-Entfernung
- Indirektes/direktes Nasswischen und Wischpflege von wasserunempfindlichen Bodenbelägen (z. B. PVC, Linoleum, Kunst- und Natursteine, Feinsteinzeug, Parkett, Anhydrit, Zement) mit Eineimer- und Zweieimer-systemen und Flach-, Fransenmopp, Sprühmopp, vorgenetzten Textilien usw.
- Einscheiben- und Exzentermaschinen mit Zubehör und Werkzeugen in Betrieb nehmen, bedienen, handhaben, reinigen und warten inkl. korrektem Arbeiten und Führen der verschiedenen Maschinen (Grundlagenwissen)
- Indirektes/direktes Scheuersaugen von Bodenbelägen (z. B. PVC, Linoleum, Kunst- und Natursteine, Feinsteinzeug, Parkett, Anhydrit, Zement) inkl. Inbetriebnahme, Bedienung, Handhabung, Reinigung und Wartung von Scheuersaugmaschinen
- Einsatz verschiedener Dosiersysteme und Dosierhilfen
- Aussenreinigungsarbeiten (z. B. Plätze und Wege) mit verschiedenen Maschinen und Geräten
- Manuelles Kehren mit Besen und Kehrgarnitur, maschinelles Kehren/Kehrsaugen, Laubblasen und Laubsaugen usw.
- Einführung in die Arbeitssicherheit, Grundlagen der Arbeitssicherheit wie z. B. persönliche Schutzausrüstung, Absturzsicherungen und Steighilfen

## Weitere Inhalte & übergeordnete Themen

- Schwerpunkthemen mit Verwendung zugehöriger Reinigungsmethoden, Reinigungsgeräte, Hilfsmittel, Textilien und Reinigungs-/Schutzprodukte
- Material für Reinigungsdienstleistungen lagern und in Ordnung halten
- Kontrolle von Geräten und Maschinen für Reinigungsdienstleistungen (Einführung)
- Unterhalt und Wartung von Geräten, Maschinen und Zubehör für Reinigungsdienstleistungen (Einführung)
- Reststoffe trennen und entsorgen
- Vorgaben zum Umgang mit Reststoffen umsetzen

## Lektionenverteilung Berufsfachschule

HKB A	HKB B	HKB C	HKB D	Gesamtlektionen
20 Lektionen	50 Lektionen	20 Lektionen	10 Lektionen	100 Lektionen

### Kursbezeichnung 1. überbetrieblicher Kurs (Dauer 4 Tage)

Vorbereiten und Durchführen von Reinigungsdienstleistungen: Grundlagen

- Vorbereitung von Reinigungsdienstleistungen
- Reinigen von Gebäuden und Objekten

## Ausbildung im 2. Semester

---

### BEISPIELHAFTE ARBEITSSITUATIONEN

#### 1. Reinigung von Fenstern, Sanitäreinrichtungen und Böden

Die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ beginnt den Arbeitstag mit der Glas- und Fensterreinigung unter Anleitung ihres Berufsbildners. Sie achtet darauf, die Fenster ohne Streifen und Schlieren zu säubern. Nach Abschluss dieser Arbeit folgt eine Sanitärunterhaltsreinigung, bei der sie Toiletten, Waschbecken und Böden systematisch und gründlich reinigt. Dabei legt ihr Berufsbildner besonderen Wert auf die richtige Anwendung von Reinigungsmitteln und die Einhaltung der Hygienestandards. Am Nachmittag führt die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ unter Anleitung Sprayreinigungen durch, bei denen sie mit der Einscheibenmaschine fachgerecht umgeht und Böden wie z. B. Linoleum reinigt und pflegt. Dabei führt sie der Berufsbildner in verschiedene Arten von Reinigungs- und Pflegemitteln und deren Anwendung ein. Zum Abschluss des Arbeitstages achtet die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ darauf, dass alle Sicherheitsvorschriften eingehalten werden, indem sie ihre persönliche Schutzausrüstung trägt und die Maschinen und Geräte auf ihre ordnungsgemässe Funktion überprüft.

#### 2. Teppich- und Fensterreinigung

Der Fachmann Reinigungstechnik EFZ führt Sprühextrahieren unter Anleitung seiner Berufsbildnerin durch. Er reinigt Teppichböden gründlich und entfernt Flecken. Dabei bedient er die Sprühextraktionsmaschine richtig und verwendet dafür die geeigneten Reinigungsmittel. Nach Abschluss dieser Arbeit geht er zur Glas- und Fensterreinigung über. Er braucht weniger Anleitung als zu Beginn der Lehre, da er bereits Erfahrung sammeln konnte. Er wendet bestimmte Techniken an, um die Fenster streifenfrei zu säubern. Am Nachmittag reinigt er Tische und Arbeitsflächen. Dabei achtet der Fachmann Reinigungstechnik EFZ stets darauf, die Arbeitssicherheitsrichtlinien einzuhalten und mögliche Gefahrenquellen zu identifizieren.

#### 3. Sanitärunterhalts- und Fensterreinigung

Die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ beginnt den Tag mit Sanitärunterhaltsreinigungen, wobei sie Verantwortung übernimmt und weniger Anleitung als zu Beginn ihrer Lehre benötigt. Sie reinigt Toiletten, Waschbecken und Böden gründlich und sorgt für eine hygienische Umgebung. Nach dieser Arbeit führt sie Sprayreinigungen eigenständig durch, wobei sie ihre Fähigkeiten im Umgang mit verschiedenen Oberflächen und Reinigungsmitteln weiterentwickelt. Am Nachmittag unterstützt sie ein Reinigungsteam bei der Glas- und Fensterreinigung in einem anderen Gebäude. Während des gesamten Arbeitstages stellt sie sicher, dass die Arbeitssicherheit gewährleistet ist, indem sie ihre persönliche Schutzausrüstung trägt und alle Reinigungsmittel und Geräte ordnungsgemäss verwendet.



## Schwerpunkthemen (zusätzlich zum vorhergehenden Semester)

- Einführung in einfache Arbeitsabläufe und Reinigungssysteme nach dem VTANSS-Modell
- Glas- und Fensterreinigung (punktuell, vollflächig) mit verschiedenen Techniken und Arbeiten mit Osmosegerät(en)
- Reinigungssystem Sanitärunterhaltsreinigung nach dem VTANSS-Modell
- Falt- und Wendetechnik bei Textilien, Farbsystem bei Textilien, Kontakt- und Wendepunkte
- Unterhalts-, Zwischen- und Grundreinigung von Mobiliar und Unterhalts-, Zwischen- und Grundreinigung von technischen Anlagen, Verputzen und Anstrichen
- Teil- und vollflächige Sprayreinigung, teil- und vollflächige Spraypflege und Polieren von Bodenbelägen (z. B. PVC, Linoleum) inkl. Inbetriebnahme, Bedienung, Handhabung, Reinigung und Wartung von Einscheibenmaschinen für die Sprayreinigung und -pflege (nieder-/mittel-/zwei-/hohtourig und verschiedene Antriebs-teller, Spraygeräte usw.)
- Pflegefilmsanierung von Bodenbelägen (z. B. PVC, Linoleum) mittels Trockenscheuern und Beschichten inkl. Inbetriebnahme, Bedienung, Handhabung, Reinigung und Wartung von Einscheibenmaschinen für das Trockenscheuern und Einsatz von Anstreichgeräten
- Sprühextraktion mit und ohne mechanische Unterstützung
- Teppichpadreinigung und das Spülen von Flecken auf textilen Bodenbelägen

## Weitere Inhalte & übergeordnete Themen

- Schwerpunkthemen mit Verwendung dazugehöriger Reinigungsmethoden, Reinigungsgeräte, Hilfsmittel, Textilien und Reinigungs-/Schutzprodukte
- Erste Hilfe und Nothilfe am Arbeitsplatz (Stromschlag, Schnittverletzungen, Sturz, Fallen aus der Höhe, Verätzungen, Verbrennungen, Atemwegsbeschwerden, Bewusstlosigkeit, Augenverletzungen usw.)
- Unterhalt und Lagern von Reinigungsmaschinen/-geräten, Hilfsmitteln, Textilien und Reinigungs-/Schutzprodukten mit Kontrolle, Unterhalten, Wartung und bei Bedarf Veranlassung von Reparaturen und korrektem Einlagern von Reinigungsutensilien

## Lektionenverteilung Berufsfachschule

HKB A	HKB B	HKB C	HKB D	Gesamtlektionen
20 Lektionen	50 Lektionen	20 Lektionen	10 Lektionen	100 Lektionen

### Kursbezeichnung 2. überbetrieblicher Kurs (Dauer 4 Tage)

Vorbereiten, Durchführen und Abschliessen von Reinigungsdienstleistungen: Vertiefung

- Vorbereitung von Reinigungsdienstleistungen
- Reinigen von Gebäuden und Objekten
- Abschliessen von Reinigungsdienstleistungen

## Ausbildung im 3. Semester

### BEISPIELHAFTE ARBEITSSITUATIONEN

#### 1. Sanitärzwischenreinigung und Desinfektion hygienisch sensibler Bereiche

Der Fachmann Reinigungstechnik EFZ beginnt den Arbeitstag mit der Sanitärzwischenreinigung. Er benötigt wenig Anleitung seiner Berufsbildnerin, da er sich bereits im dritten Semester seiner Ausbildung befindet. Er reinigt gründlich Toiletten, Waschbecken und andere sanitäre Einrichtungen, wobei er auf die richtige Dosierung von Reinigungsmitteln und die Einhaltung der Hygienestandards achtet. Nach Abschluss dieser Arbeit führt er eigenständig die Desinfektion von hygienisch sensiblen Bereichen durch. Er wendet die Desinfektionsmittel richtig an und stellt sicher, dass alle Oberflächen gründlich desinfiziert werden. Seine Berufsbildnerin überwacht seine Fortschritte während der Arbeitssituation und gibt ihm Feedback.

#### 2. Bodenbeläge schutzbehandeln und Fassaden versiegeln

Die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ ist damit beauftragt, Schutzbehandlungen auf verschiedenen Bodenbelägen durchzuführen. Sie beginnt mit dem Wachsen und Ölen von Holz- und Parkettböden sowie dem Imprägnieren von textilen Belägen. Dabei wendet sie die entsprechenden Methoden an und achtet darauf, dass die Böden optimal geschützt sind. Nach Abschluss dieser Arbeit hilft sie bei der Versiegelung von Fassaden mit, wobei sie die Produkte entsprechend den Herstelleranweisungen anwendet. Ihr Berufsbildner steht bereit, um bei Fragen zu helfen. Sie führt einige Aufgaben völlig eigenständig aus.

#### 3. Bodenreinigung durch Spray- und Nasskristallisation

Der Fachmann Reinigungstechnik EFZ widmet sich der Pflege und Reinigung von kalkhaltigen Böden durch Spray- und Nasskristallisation. Er beginnt mit der gründlichen Vorbereitung der Böden und der Auswahl der richtigen Reinigungsmittel. Anschliessend führt er unter Anleitung die Spraykristallisation durch, um die Böden zu verdichten und gleichzeitig zu polieren. Seine Berufsbildnerin beobachtet seine Fortschritte aus der Ferne und steht bereit, um bei Bedarf Unterstützung zu leisten. Der Fachmann Reinigungstechnik EFZ ist stolz auf seine erworbenen Fähigkeiten und hat Gewissheit, dass er auch komplexe Reinigungsarbeiten eigenständig durchführen kann.

#### Aufteilung

- Reinigungs- und Schutzmethode
- Reinigungs- und Schutzsystem
- Technik
- Kompetenz

## Schwerpunktt Themen (zusätzlich zu den vorhergehenden Semestern)

- Einführung in komplexe Arbeitsabläufe und Reinigungssysteme nach dem VTANSS-Modell
- Grundreinigen, Trockenschleifen, Ölen, Wachsen und Versiegeln von diversen Bodenbelägen wie z. B. Holz, korkhaltigen Belägen, PVC, Linoleum
- Erkennen der verschiedenen Schutzbehandlungen auf den vorhandenen Materialien mit Grundreinigung von Holz, PVC/Linoleum und korkhaltigen Materialien, die geölt, gewachst oder versiegelt sind
- Erneuern der bestehenden Schutzbehandlungen. Arbeitssicherheit und Objektschutz
- Sanitärzwischen- und Sanitärgrundreinigung (inkl. Schaumreinigung) mit Zwischen- und Grundreinigung einer Toiletten-Anlage und einer Dusch- und Garderobenanlage sowie Erweiterung von Arbeitsabläufen und Reinigungssystemen
- Arbeitssicherheit und Objektschutz im Zusammenhang mit starken Säuren
- Spray- und Nasskristallisation von Marmor, Jurakalk, Kunststeinen, Terrazzo usw. und Erkennen von kristallisierbaren Materialien mit Nassschleifen und/oder Grundreinigung von kalkhaltigen oder kalkgebundenen Steinen sowie in diesem Zusammenhang Durchführen von Schutzbehandlungen unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit und des Objektschutzes beim Einsatz von Kristallisationspulver
- Teil- und Flächendesinfektion, punktuelle Desinfektion von Gegenständen über dem Boden, vollflächige Bodendesinfektion, Desinfektion eines Raumes mittels Schutzdesinfektion, Reinigung und Desinfektion und Überprüfen der Resultate inklusive Protokoll
- Qualitätssicherung in Form von Abklatschen und ATP-Verfahren
- Desinfektionsmittel beurteilen und einsetzen
- Arbeitssicherheit und Objektschutz im Zusammenhang mit der Desinfektion.

## Weitere Inhalte & übergeordnete Themen

- Schwerpunktt Themen mit Verwendung dazugehöriger Reinigungsmethoden, Reinigungsgeräte, Hilfsmittel, Textilien und Reinigungs-/Schutzprodukte

## Lektionenverteilung Berufsfachschule

HKB A	HKB B	HKB C	HKB D	Gesamtlektionen
20 Lektionen	50 Lektionen	20 Lektionen	10 Lektionen	100 Lektionen

### Kursbezeichnung 3. überbetrieblicher Kurs (Dauer 5 Tage)

Geräte, Maschinen und Zubehör für Reinigungsdienstleistungen

- Reinigen von Gebäuden und Objekten
- Abschliessen von Reinigungsdienstleistungen
- Bereitstellen und Warten von Geräten, Maschinen und Zubehör

## Ausbildung im 4. Semester

---

### BEISPIELHAFTE ARBEITSSITUATIONEN

#### 1. Grundreinigung von Hartböden mit Scheuersaugmaschinen

Der Fachmann Reinigungstechnik EFZ führt eine Grundreinigung von Hartböden durch. Vor Beginn der Arbeit erklärt ihm die Berufsbildnerin die verschiedenen Schritte und Methoden für eine effektive Reinigung. Der Fachmann Reinigungstechnik EFZ verwendet Hochleistungs-Scheuersaugmaschinen und passt die Einstellungen entsprechend an die Art des Bodenbelags an. Er achtet darauf, Verschmutzungen zu unterscheiden, um die richtigen Reinigungsmittel zu wählen und eine optimale Reinigung zu gewährleisten. Während der Arbeit hält er stets die Sicherheitsvorschriften ein und trägt seine persönliche Schutzausrüstung, insbesondere beim Umgang mit den Chemikalien.

#### 2. Fassadenreinigung mittels Hochdruck

Die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ ist bei einer Fassadenreinigung im Einsatz. Vor Beginn erklärt ihr der Berufsbildner die Unterschiede zwischen organischen und anorganischen Fassaden und weist sie auf die entsprechenden Reinigungsmethoden hin. Die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ bedient sich den Hochdruckreinigern und passt den Druck und die Temperatur der Art der Verschmutzung und des Fassadenmaterials an. Sie achtet ständig auf die Sicherheit und trägt eine angemessene Schutzausrüstung. Zudem arbeitet sie präzise und gewissenhaft, um Beschädigungen an der Fassade zu vermeiden und ein optimales Reinigungsergebnis zu erzielen.

#### 3. Nass- und Trockenshampoonieren textiler Bodenbeläge

Der Fachmann Reinigungstechnik EFZ führt eine Grundreinigung von textilen Belägen durch und nutzt dabei die Methoden Nass- und Trockenshampoonieren. Vor Beginn der Arbeit erklärt ihm die Berufsbildnerin die richtige Anwendung der Reinigungsmethoden und die Auswahl der geeigneten Reinigungsmittel. Der Fachmann Reinigungstechnik EFZ führt die Shampooonierung sorgfältig durch, um tiefsitzenden Schmutz zu entfernen, und achtet darauf, dass die Beläge nicht übermässig nass werden. Er beherrscht den Umgang mit den Reinigungsmaschinen sicher und arbeitet effizient. Während der Arbeit hält er die Sicherheitsvorschriften ein und überprüft regelmässig die Funktionsfähigkeit seiner Ausrüstung.

## Schwerpunktt Themen (zusätzlich zu den vorhergehenden Semestern)

- Komplexere Arbeitsabläufe und Reinigungssysteme nach dem VTANSS-Modell
- Grundreinigung mit Schutzbehandlung (PVC/Linoleum) und Nassscheuern und Nasssaugen am Beispiel einer Boden-Grundreinigung inklusive Beschichten der grundgereinigten Bodenflächen
- Arbeitssicherheit und Objektschutz im Zusammenhang mit Mitteln mit hohem pH-Wert
- Absäuern von Keramik- und Steinbelägen und Bestimmen der Materialverträglichkeit und des Reinigungssystems „Grundreinigung und Absäuern“
- Arbeitssicherheit und Objektschutz im Zusammenhang mit Säurepulver
- Reinigung von Steinfassaden mittels Hochdruckreinigung und anschliessender Imprägnierung inklusive technische Kenntnisse zu Warm-/Kaltwasser-Hochdruckreiniger, elektrisch und mit Verbrennungsmotor, Sprühlanzen, Düsen und Anwendungstechnik von Hochdruckreinigern mit Applikationsmöglichkeiten von Imprägnierungsmitteln auf Steinfassaden
- Teppichzwischenreinigungen mittels Trocken-, Nassshampoonieren und Pulverreinigung auf textilen Bodenbelägen und Einsatz von verschiedenen Werkzeugen und Zubehör (Trocken-, Nassshampoonierbürste, Schaumerzeuger usw.)
- Erkennen der unterschiedlichen organischen und anorganischen Metallfassaden und deren Unterhalts- und Grundreinigung mit anschliessender Schutzbehandlung nach SZFF
- Auf- und Abbau eines Rollgerüsts (Rollgerüst mit Treppe) und Aufstellen, Einrichten und Bedienen einer Hebebühne

## Weitere Inhalte & übergeordnete Themen

- Schwerpunktt Themen mit Verwendung dazugehöriger Reinigungsmethoden, Reinigungsgeräte, Hilfsmittel, Textilien und Reinigungs-/Schutzprodukte

## Lektionenverteilung Berufsfachschule

HKB A	HKB B	HKB C	HKB D	Gesamtlektionen
20 Lektionen	50 Lektionen	20 Lektionen	10 Lektionen	100 Lektionen

### Kursbezeichnung 4. Anwenden von speziellen Reinigungstechniken (Dauer 4 Tage)

Anwenden von speziellen Reinigungstechniken

- Reinigen von Gebäuden und Objekten
- Abschliessen von Reinigungsdienstleistungen
- Bereitstellen und Warten von Geräten, Maschinen und Zubehör



## Ausbildung im 5. Semester

---

### BEISPIELHAFTE ARBEITSSITUATIONEN

#### 1. Anspruchsvolle Reinigungsarbeiten in einem Krankenhaus

Die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ übernimmt bei der Reinigung eines Krankenhauses verschiedene Aufgaben. Unter nur minimaler Anleitung beginnt sie mit der Unterhaltsreinigung der Patientenzimmer, wobei sie besonderes Augenmerk auf die Einhaltung hygienischer Standards legt. Anschliessend führt sie eine Zwischenreinigung in den Operationsräumen durch, wobei sie auf die Desinfektion von Oberflächen und die Entfernung von biologischen Verschmutzungen achtet. Ihre Fähigkeit zur Selbstorganisation und ihre Kenntnisse über hygienische Standards ermöglichen es ihr, die anspruchsvollen Reinigungsarbeiten effizient und gründlich durchzuführen.

#### 2. Reinigung eines historischen Gebäudes

Der Fachmann Reinigungstechnik EFZ wird mit der Reinigung eines historischen Gebäudes beauftragt. Er beginnt mit der Grundreinigung der antiken Böden, wobei er besondere Vorsicht walten lässt, um die empfindlichen Materialien nicht zu beschädigen. Nachfolgend führt er eine spezielle Oberflächenreinigung der wertvollen Kunstgegenstände und Möbel durch, wobei er sich auf sein Wissen und Können im Zusammenhang mit schonenden Reinigungsmethoden stützt. Trotz der Herausforderungen bewältigt er die Reinigungsarbeiten mit Geschick und Präzision, wobei er nur gelegentlich Ratschläge von seiner Berufsbildnerin einholt.

#### 3. Entfernen hartnäckiger Verschmutzungen in einem Industriekomplex

Die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ wird für die Reinigung eines Industriekomplexes eingeteilt. Sie beginnt mit der Säuberung der Produktionsanlagen und Maschinen, wobei sie bei der Entfernung von hartnäckigen Verschmutzungen und Ölrückständen präzise arbeitet. Anschliessend führt sie eine Grundreinigung der Lagerbereiche durch, bei der sie besonders auf die Einhaltung von Sicherheitsstandards im Umgang mit Chemikalien achtet. Ihre Erfahrung und Fähigkeiten ermöglichen es ihr, die komplexen Reinigungsarbeiten effizient und professionell durchzuführen, während sie nur gelegentlich Anweisungen von ihrem Berufsbildner benötigt.

## Schwerpunktt Themen (zusätzlich zu den vorhergehenden Semestern)

- Komplexere Arbeitsabläufe und Reinigungssysteme nach dem VTANSS-Modell selbstständig vorbereiten und umsetzen inkl. der Anwendung und Vernetzung von Reinigungstechniken
- Prozesse nach Arbeitsbeschreibung und Vernetzungs- und Auftragsarbeiten in der Nutzungs- oder Bauphase inklusive Reflexion des Auftrages

## Beispiele als Ergänzung zu den Arbeitssituationen

- Unterhaltsreinigung in einem Büro mit anschließender Grundreinigung einer sanitären Anlage im Cafeteria-Bereich
- Reinigung eines Depart-Zimmers im Hotel inkl. einer Zwischenreinigung des textilen Bodenbelages
- Unterhaltsreinigung mit punktueller Desinfektion in einem Patientenzimmer und einer Grundreinigung im Stationszimmer mit einem Linoleum-Bodenbelag
- Baureinigung einer Tiefgarage in einem Altersheim und Grundreinigung einer von den Handwerkern benutzten Wohnküche

## Weitere Inhalte & übergeordnete Themen

- Schwerpunktt Themen mit Verwendung dazugehöriger Reinigungsmethoden, Reinigungsgeräte, Hilfsmittel, Textilien und Reinigungs-/Schutzprodukte

## Lektionenverteilung Berufsfachschule

HKB A	HKB B	HKB C	HKB D	Gesamtlektionen
20 Lektionen	50 Lektionen	20 Lektionen	10 Lektionen	100 Lektionen

### Kursbezeichnung 5. überbetrieblicher Kurs (Dauer 4 Tage)

Anwenden und Vernetzen von Reinigungstechniken

- Vorbereitung von Reinigungsdienstleistungen
- Reinigen von Gebäuden und Objekten
- Abschliessen von Reinigungsdienstleistungen
- Bereitstellen und Warten von Geräten, Maschinen und Zubehör

## Ausbildung im 6. Semester

### BEISPIELHAFTE ARBEITSSITUATIONEN

#### Selbstständiges Durchführen komplexer Reinigungsaufträge

Im letzten Semester ihrer Ausbildung ist die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ für die Durchführung komplexer Reinigungsaufträge mit unterschiedlichen Reinigungsabläufen verantwortlich. Ihre Berufsbildnerin übergibt ihm am Morgen die Reinigungsaufträge und versichert sich, dass die Fachfrau Reinigungstechnik EFZ diese eigenständig und effizient abwickeln kann. Dabei plant sie ihre Arbeitsschritte und Ressourcen sorgfältig, um eine reibungslose Umsetzung zu gewährleisten. Sie arbeitet grösstenteils selbstständig, kann aber auch in ihrem Team Aufgaben koordinieren und delegieren. Sie behält stets den Überblick über den Fortschritt der Arbeiten und stellt sicher, dass alle Aufgaben termingerecht und in hoher Qualität abgeschlossen werden.

#### Lektionenverteilung Berufsfachschule

HKB A	HKB B	HKB C	HKB D	Gesamtlektionen
20 Lektionen	50 Lektionen	20 Lektionen	10 Lektionen	100 Lektionen